



Wissen sie noch was sie vor 20 Jahren getan haben ?

Der Hot Pants Road Club, weiß das – zumindest dieses Jahr – relativ genau..

Nachdem die Roitinger-Brüder Christian, Franz und Andreas sowie Saxofonist Thomas Wimmer in der ORF-Sendung "Ohne Maulkorb" ein James Brown-Konzert bestaunt hatten gründeten sie den HPRC, welcher numehr seit 20 Jahren seinen Musikkosmos in der noch heute bestehenden Besetzung und in seiner unverwechselbaren Form zelebriert...

Aber das ist eigentlich Schnee von Gestern... Es gibt NEWS:

Zum heurigen Band-Jubiläum hat man sich nochmal Einiges vorgenommen – man wollte gemeinsam gute Musik machen und Spass haben ! Das ist zweifelsfrei gelungen ! Das wohl stärkste Album, dass der HPRC in seiner 20 jährigen Geschichte vorgelegt hat, strotzt nur so vor künstlerischem Selbstbewusstsein und leidenschaftlicher Hingabe ... „ Uh la la“ heisst das Werk und zeigt das eingespielte Musikerkollektiv in einer facettenreichen musikalischen Höchstform.

Live verspricht die Produktion „Uh la la“ ein richtiger HPRC-Knaller zu werden: mit viel Raum für musikalische Ausflüge – dabei federführend die knackige Bläser-Section unter der Leitung von Posaunist und Arrangeur Werner Wurm.

Die Live Termine im Jubiläumsjahr:

- 10. 11.2012 Salzburg - Republic
- 17.11.2012 Wien - Planet.tt Bank Austria Halle Gasometer
- 23. 11.2012 Graz Orpheum
- 24. 11.2012 Traun - Spinnerei - Kulturhaus Traun

Tickets österreichweit unter www.lskonzerte.at oder www.oeticket.com

“Come and get ready for the Hot Pants Funk“

Der von Hauptsänger und Rhythmus-Gitarrist Andie Gabauer und dem Produzenten Erwin Bader souverän geführte Jubilar hat sein Funk-Manifest „Uh la la“ stilsicher, scheinbar mühelos, und mit deutlich erkennbarer Euphorie und Begeisterung für das, was man da seit 20 Jahren macht, in ein sensationelles Album gepackt.

Die Band, welche mit Freude alle musikalischen Einflüsse ihrer Mitglieder zu dem kombiniert, was sie selbst Funk 'n' Roll nennt, zeigt diese Vielfalt mit dem rockigen Opener "Tease", einem klassischen Funk - "to free the world from other Junk" im Titeltrack "Uh la la", dem in einer Motown-Ecke beheimatet und vom unvergleichlichen Harry Ahamer gesungenen "Ain't no Party" und im ruhig fließenden schon in Pop-Richtung gehenden "21 Century Love". Mit dem kraftstrotzenden Instrumental "Felix Baumgartner" gibt der HPRC dem Funk selbst mit Prog-Rock Einflüssen neue Klangräume.

Aber was reden wir..

SELBER HÖREN, SICH FREUEN, BEGEISTERT SEIN, ZUM KONZERT GEHEN, GROOVEN, LÄCHELND NACH HAUSE GEHEN und wieder SELBER HÖREN, SICH FREUEN, BEGEISTERT SEIN, ...